

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 2. Auflage . . . . .	V
Vorwort zur 1. Auflage . . . . .	VI
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XII
1. Teil: Gesamtsystem des Rechts grenzüberschreitender Sachverhalte – Grundzüge . . . . .	1
I. Hoheitsträger . . . . .	1
1. Staaten . . . . .	1
a) Nationale Regelungen – Allgemeines . . . . .	1
b) Nationale Regelungen grenzüberschreitender Sachverhalte . . . . .	2
2. Internationale Regelungen . . . . .	4
a) Abkommen . . . . .	4
b) Internationale Organisationen . . . . .	6
3. Supranationale Organisationen . . . . .	7
a) Grundlegende Strukturen . . . . .	9
b) Durchsetzungsmechanismen . . . . .	10
c) Die Rolle der europäischen Judikative . . . . .	12
d) Das Verhältnis zum internationalen Recht . . . . .	15
II. Nichthoheitliche Regelungen . . . . .	17
1. Handelsbräuche und Handelsklauseln . . . . .	18
2. Vertragsprinzipien . . . . .	19
a) UNIDROIT . . . . .	19
b) Die Europäischen Vertragsprinzipien (Principles of European Contract law) . . . . .	20
III. Das Verhältnis zum hoheitlichen Recht . . . . .	20
IV. Schlussfolgerung und Ausblick . . . . .	21
2. Teil: Schuldvertragsrecht . . . . .	23
I. Das Internationale Privatrecht . . . . .	23
1. Allgemeines . . . . .	23
2. Rechtsvereinheitlichung . . . . .	24
a) Die Rom-I-Verordnung über das auf Schuldverträge anwend- bare Recht . . . . .	24
b) Konsequenzen . . . . .	25
3. Grundsätze der Anknüpfung . . . . .	26
a) Privatautonomie – Rechtswahl . . . . .	26
b) Formfragen . . . . .	28
c) Geschäftsfähigkeit, Rechtsfähigkeit . . . . .	28
d) Fehlen einer Rechtswahl . . . . .	28
e) Einschränkungen der allgemeinen Anknüpfungen . . . . .	32
f) Rechtswahl bei Binnensachverhalten . . . . .	32
g) Zwingendes Gemeinschaftsrecht bei Binnenmarktsachverhalten . . . . .	33
h) Verbraucherverträge . . . . .	33
i) Ausblick auf das geplante EU-Kaufrecht . . . . .	37
j) Annex: Verbraucherschutz in der EU . . . . .	38
k) Versicherungsverträge . . . . .	41

# Inhaltsverzeichnis

l)	Personenbeförderungsverträge . . . . .	41
m)	Arbeitsverträge . . . . .	42
n)	Zwingende Vorschriften/Eingriffsnormen . . . . .	43
o)	Ordre public . . . . .	43
4.	Die einschlägige Rechtsordnung . . . . .	43
a)	Sachnormverweis . . . . .	43
b)	Interlokales Privatrecht . . . . .	45
5.	Der Umfang der Anknüpfung . . . . .	46
a)	Das Zustandekommen und die Wirksamkeit des Vertrages . . . . .	46
b)	Besonderheit Stellvertretung . . . . .	47
c)	Schweigen im Rechtsverkehr . . . . .	50
d)	Der Inhalt des Vertrags . . . . .	52
II.	Sachrechtsvereinheitlichungen . . . . .	54
1.	Allgemeines . . . . .	55
2.	Europarecht . . . . .	56
3.	Internationale Rechtsvereinheitlichungen mit Ausblick auf EU-Recht . . . . .	57
a)	Anwendbarkeit des UN-Kaufrechtsabkommens . . . . .	58
b)	Die Anwendbarkeit von UNIDROIT und der Europäischen Vertragsprinzipien . . . . .	60
c)	Exkurs: Anwendbarkeit des geplanten EU-Kaufrechts . . . . .	61
d)	Die Anwendbarkeit der INCOTERMS . . . . .	62
e)	Angebot und Annahme . . . . .	62
f)	Allgemeine Geschäftsbedingungen . . . . .	66
g)	Inbesondere einander widersprechende AGB . . . . .	67
h)	Kaufmännisches Bestätigungsschreiben . . . . .	69
i)	Wirksamkeitsfragen, insbesondere Anfechtung . . . . .	70
j)	Stellvertretungsrecht . . . . .	73
k)	Der Inhalt des Vertrags . . . . .	74
l)	Inbesondere Leistungsort und INCOTERMS . . . . .	76
m)	Leistungsstörungen . . . . .	81
n)	Fazit . . . . .	85
3. Teil:	Gesellschaftsrecht/Unternehmensrecht . . . . .	87
I.	Gesellschaftsrecht . . . . .	87
1.	Internationales Gesellschaftsrecht . . . . .	88
a)	Die Gründungstheorie . . . . .	89
b)	Die Sitztheorie . . . . .	91
c)	Die EU-Niederlassungsfreiheit . . . . .	96
d)	Konsequenzen für den Europäischen Rechtsraum . . . . .	97
e)	Gesellschaften fremden Rechts im Inland . . . . .	106
f)	Innerstaatliche Reaktionen . . . . .	107
g)	Das Internationale Gesellschaftsrecht gegenüber Drittstaaten . . . . .	108
h)	Sonderfall: Innengesellschaften, insbesondere die Stille Gesellschaft . . . . .	109
i)	Missbrauchsrisiken . . . . .	111
2.	Europäische Gesellschaftsformen . . . . .	112
a)	Die Europäische Aktiengesellschaft (SE) . . . . .	112
b)	Die Europäische Interessenvereinigung (EWIV) . . . . .	114
c)	Ausblick . . . . .	116

3.	Gesellschaftsrechtsvereinheitlichende Richtlinien . . . . .	117
II.	Konzernrecht . . . . .	119
1.	Grundstrukturen . . . . .	120
2.	Internationales Konzernrecht . . . . .	121
3.	Konzernrecht und Gesellschaftsrecht im Spannungsverhältnis . . . . .	122
a)	Alternativkonzepte, insbesondere die SE . . . . .	122
b)	Die Ersetzung konzernrechtlicher Modelle durch gesellschaftsrechtliche Strukturen . . . . .	123
III.	Übernahmen von Gesellschaften . . . . .	125
1.	Grundsätzliches . . . . .	126
2.	Rechtsgrundlagen . . . . .	127
3.	Mechanismen . . . . .	128
IV.	Umwandlungsrecht . . . . .	129
1.	Allgemeines . . . . .	130
2.	Parallelen zu sonstigen Unternehmensgestaltungen . . . . .	131
3.	Die Europäisierung des Umwandlungsrechts . . . . .	132
a)	Verschmelzungsrecht . . . . .	132
b)	Umwandlungsrecht im engeren Sinne (formwechselnde Umwandlung) . . . . .	133
V.	Annex: Corporate Governance und Compliance . . . . .	134
4. Teil:	Verfügungen mit Instrumentarien der Zahlungssicherung im internationalen Verkehr . . . . .	136
I.	Sachenrecht . . . . .	136
1.	Die lex rei sitae . . . . .	137
2.	Die Ungeeignetheit grenzüberschreitender dinglicher Sicherungen . . . . .	140
3.	Alternativen . . . . .	142
a)	Dokumentenakkreditiv . . . . .	143
b)	Kasse gegen Dokumente (cash against documents) . . . . .	144
c)	Dokumente . . . . .	145
d)	Auswirkungen auf das Leistungsstörungenrecht . . . . .	145
II.	Forderungsabtretungen . . . . .	146
1.	Rechtsgeschäftliche Abtretungen . . . . .	147
a)	Die Forderung . . . . .	147
b)	Das Verpflichtungsgeschäft . . . . .	147
c)	Die Verfügung . . . . .	147
d)	Insbesondere die Sicherungsabtretung und das Factoring . . . . .	147
2.	Annex: Wertpapierrecht . . . . .	149
III.	Gesetzliche Forderungsübergänge . . . . .	151
5. Teil:	Außervertragliche Schuldverhältnisse, insbesondere Deliktsrecht . . . . .	152
I.	Allgemeines . . . . .	152
1.	Deliktsrecht . . . . .	153
2.	Die Störerhaftung . . . . .	153
II.	Deliktsrecht – Internationales Privatrecht und Europäische Rechtsvereinheitlichungen . . . . .	154
1.	Internationales Deliktsrecht . . . . .	154
2.	Europäische Vereinheitlichung der Produkthaftung . . . . .	156
3.	Subsidiäre Anknüpfung . . . . .	160

## Inhaltsverzeichnis

III. Die Störerhaftung – Internationales Privatrecht und Fragen der grenzüberschreitenden Durchsetzung . . . . .	162
IV. Insbesondere die sog. Providerhaftung . . . . .	163
V. Sonstige Ansprüche aus gesetzlichen Schuldverhältnissen . . . . .	165
6. Teil: Immaterialgüterrecht – Geistiges Eigentum . . . . .	168
I. Allgemeines . . . . .	168
II. Arten von Immaterialgüterrechten . . . . .	170
1. Gewerbliche Schutzrechte . . . . .	170
2. Urheberrecht . . . . .	171
3. Sonstige Rechte . . . . .	171
III. Internationale Aspekte . . . . .	172
1. Internationales Immaterialgüterrecht . . . . .	172
2. Internationale Rechtsvereinheitlichung . . . . .	172
a) Inländerbehandlung . . . . .	173
b) Mindestrechte . . . . .	173
c) Vereinheitlichungen und Konzentration von Anmelde- und Erteilungsverfahren . . . . .	174
d) Internationale Organisationen . . . . .	175
IV. Europäische Aspekte . . . . .	176
1. Rechtsvereinheitlichungen . . . . .	176
2. Gemeinschaftsrechte . . . . .	178
3. Insbesondere die Erschöpfungslehre . . . . .	180
V. Annex: Lizenzen . . . . .	182
1. Schuldrechtliche Lizenzen . . . . .	182
2. Verfügungen, dingliche Lizenzen . . . . .	183
7. Teil: Wettbewerbsrecht . . . . .	184
I. Allgemeines . . . . .	184
II. Internationale Bezüge . . . . .	186
1. Internationales Wettbewerbsrecht . . . . .	186
2. Internationale Rechtsvereinheitlichung . . . . .	188
III. Europäische Rechtsvereinheitlichung . . . . .	189
1. Insbesondere die Richtlinie über unlautere Geschäftspraktiken . . . . .	189
2. Das Herkunftslandprinzip . . . . .	191
3. Die europäische Liberalisierung des Wettbewerbsrechts . . . . .	193
4. Providerhaftung . . . . .	193
5. Europäisches Primärrecht . . . . .	194
a) Wettbewerbsrechtliche Relevanz . . . . .	194
b) Annex: Wettbewerbsliberalisierungen durch die Grundfreiheiten . . . . .	194
8. Teil: Kartellrecht . . . . .	198
I. Allgemeines . . . . .	198
II. Internationale Aspekte . . . . .	198
III. Das Kartellverbot . . . . .	199
1. Voraussetzungen . . . . .	199
2. Freistellungen . . . . .	201
a) Einzelfreistellungen . . . . .	201
b) Gruppenfreistellungen . . . . .	202
3. Rechtsfolgen eines Verstoßes gegen das Kartellverbot . . . . .	204

a)	Nichtigkeit der Absprachen . . . . .	204
b)	Unterlassungs- und Beseitigungsansprüche . . . . .	205
c)	Schadensersatzansprüche. . . . .	205
d)	Vorteilsabschöpfung . . . . .	206
e)	Eingreifen der Kartellbehörden . . . . .	206
IV.	Missbrauch von Marktmacht . . . . .	207
1.	Europarecht und nationales Recht . . . . .	207
2.	Marktmacht . . . . .	207
a)	Markt. . . . .	207
b)	Marktmacht . . . . .	208
3.	Missbrauch . . . . .	209
4.	Rechtsfolgen. . . . .	211
V.	Fusionskontrolle. . . . .	212
1.	Fusion/Zusammenschluss . . . . .	212
2.	Umsatzschwellen . . . . .	213
3.	Wettbewerbsbeeinträchtigung . . . . .	213
4.	Das Verfahren der Fusionskontrolle . . . . .	214
5.	Rechtsfolgen bei Verstößen . . . . .	214
6.	Internationale Fusionen . . . . .	214
VI.	Zuständigkeiten . . . . .	214
9. Teil:	Internationales Zivilverfahrensrecht – Grundzüge . . . . .	216
I.	Prozessrecht. . . . .	216
1.	Lex fori . . . . .	216
2.	Die Internationale Zuständigkeit . . . . .	217
a)	Anknüpfung an die örtliche Zuständigkeit . . . . .	217
b)	Internationale Regelungen . . . . .	218
c)	Europäische Rechtsvereinheitlichungen . . . . .	218
3.	Das Erkenntnisverfahren . . . . .	218
4.	Die Anerkennungen von gerichtlichen Entscheidungen . . . . .	220
5.	Die Vollstreckung . . . . .	220
II.	Schiedsgerichte. . . . .	221
III.	Annex: Insolvenzrecht . . . . .	223
Stichwortverzeichnis	. . . . .	229